

185 - Las Médulas

Las Médulas war die wichtigste Goldmine im Römischen Reich und ist von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt. Die spektakuläre Landschaft von Las Médulas ist das Ergebnis der Ruina Montium, einer römischen Bergbautechnik, die darin besteht, den Berg zu durchbohren und große Mengen Wasser fließen zu lassen, wodurch der Berg buchstäblich zusammenbrach. Die Wanderung mit verschiedenen Aussichtspunkten führt um diese merkwürdige Landschaft herum, mit als Höhepunkt der Pfad über den Pico de Reirigo und direkt durch die Médulas de Yeres.

- Vom Parkplatz (1) gehen wir in Richtung des Dorfes Las Médulas. Nach fünfzehn Minuten biegen wir am Wegweiser "Lago Sumido" (2) rechts ab.
- Ein bisschen weiter (3) halten wir uns rechts und dann sofort links, gekennzeichnet mit gelb-weißen Markierungen und Wegweisern für die "Senda de Lago Sumido".
- Wir passieren die Laguna Pinzais (4) und die Laguna Larga (5) und biegen dann an einer Kreuzung von Pfaden (6) rechts ab. Wir wandern entlang der Laguna Sumido und erreichen den Aussichtspunkt Mirador de Chao de Maseiros (7), von wo aus wir einen Blick auf die Dehesa de Dones und den Carucedo-See haben.
- Vom Aussichtspunkt gehen wir zurück zur Kreuzung (6), wo wir jetzt geradeaus gehen. Ein bisschen weiter, kurz bevor der breite Pfad leicht ansteigt (8), biegen wir links auf einen Pfad ab, der durch die Vegetation führt.
- Nach ca. 10-15 Minuten erreichen wir einen breiten Pfad (9), auf dem wir uns links halten. Fast sofort ignorieren wir einen Pfad auf der rechten Seite und bleiben auf dem breiten Pfad. Ungefähr zehn Minuten später (10) ignorieren wir eine Gabelung auf der linken Seite und gehen weiter in Richtung des Dorfes. Ein bisschen weiter (11) erreichen wir einen breiten Pfad und biegen rechts ab. Hier finden wir die Markierung der "Senda Perimetral".
- Nach etwa zehn Minuten folgen wir den Markierungen der Senda Perimetral und biegen an der Gabelung (12) links ab in Richtung "Mirador de Pedrices" (13). Fünf Minuten nach dem Mirador de Pedrices ignorieren wir einen Pfad auf der linken Seite und bleiben auf dem breiten Pfad.
- Weitere fünf Minuten später nehmen wir einen schmaleren Pfad links vom breiten Pfad, der "Senda de Reirigo". Nach zwanzig Minuten erreichen wir den Pico Reirigo (16), von wo aus wir einen schönen Blick auf die Médulas haben.
- Vom Gipfel setzen wir den Weg fort. Wir gehen quer durch die Médulas de Yeres auf einem spektakulären und manchmal etwas steilen Steig. Zwanzig Minuten nach dem Pico Reirigo an der Gabelung (16) folgen wir der weiß-gelben Markierung links.
- Etwa 15 bis 20 Minuten später erreichen wir die flache Spitze von Placias (17) auf 1.022 Metern. Von hier aus folgen wir einem breiten Pfad und erreichen fünf Minuten später einen Schotterweg (18), wo wir links abbiegen.
- Dieser Pfad führt uns in zwanzig Minuten zum Aussichtspunkt "Mirador de Orellán" (19), von wo aus wir einen herrlichen Blick auf Las Médulas haben. Vom Mirador gehen wir zunächst über denselben Pfad zurück, bis wir nach etwas mehr als fünf Minuten rechts in einen Pfad (Senda de las Valiñas) (20) abbiegen können, der durch ein Wegweiser "La Cueva / La Encantada" gekennzeichnet ist.
- Nach zehn Minuten erreichen wir einen kleinen Weg (21), wo wir rechts abbiegen. Etwas weniger als 10 Minuten später (22) halten wir uns rechts in Richtung "La Cueva / Mirador". Wir folgen diesem Pfad die ganze Zeit, passieren die Höhle "La Cueva" (23) und gehen weiter zur Höhle "La Encantada" (24).
- Von "La Encantada" gehen wir zurück und etwas weiter an der Gabelung (25) halten wir uns rechts auf der "Senda de las Valiñas" in Richtung Las Médulas. Ein bisschen weiter halten wir uns wieder rechts.
- In mehr als zehn Minuten erreichen wir den Rand des Dorfes Las Médulas (26), wo wir rechts abbiegen. Wir gehen weiter ins Dorf (2) und laufen die letzte Strecke über die gleichen Straßen wie auf dem Hinweg zurück zum Parkplatz (1).

Informationsblatt

Dauer: 4:30 Std.

Länge: 15,2 km.

Wanderungstyp: Rundwanderung

Streckentyp: Schotterwege, Pfade

Markierung: Wegweiser, weiß-gelb

Totaler Höhenunterschied: 496 m.

Höchster Punkt: 1.020 m.

Schwierigkeit: Mittel (5/15)



Wie kommt man dahin?

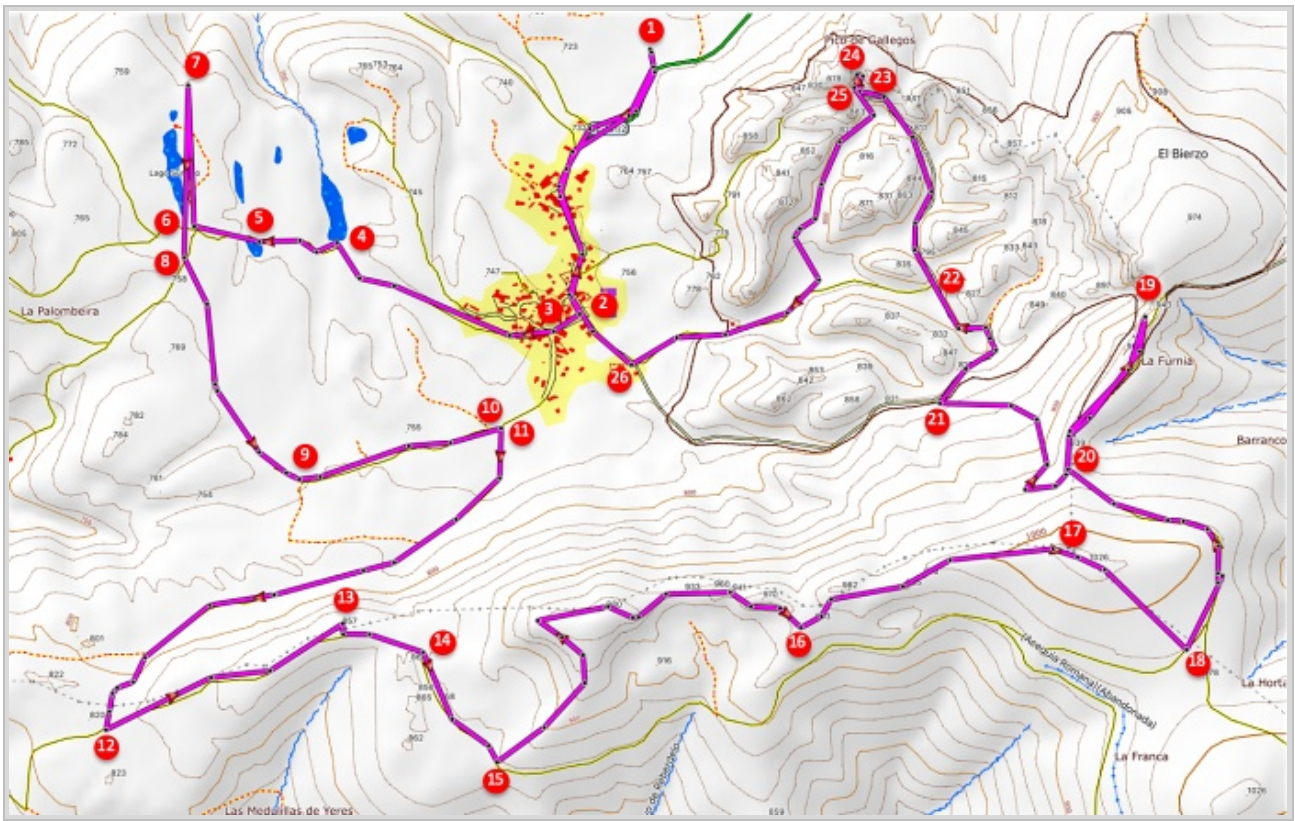
Die Wanderung beginnt im Dorf Las Médulas, das über die N-536 erreichbar ist. Folge auf der N-536 in Carucedo den Anweisungen nach Las Médulas, das wir über CV-191-2 erreichen. Bevor wir das Dorf erreichen, gibt es mehrere Parkplätze, auf denen wir das Auto parken können.



GPS-Koordinaten:

Breitengrad: N 42 27.787

Längengrad: W 6 45.947



© Ibereffect S.L. Alle Rechte vorbehalten.